Die Frage zur Schriftanalyse an einen Fachmann ■

Berlin, 25.01.2026 - 02:35 Uhr · https://sentinel-portal.com/beitrag/frage_an_den_fachmann

Da nimmt man sich gerne die Zeit und antwortet einer ganz neuen Leserin.



Mir wurde geschrieben, dass man auf diese Seite aufmerksam gemacht wurde und sich durch die einzelnen Beiträge gearbeitet hat. Es soweit verstanden hat und jetzt das Thema verfolgt. Das freut mich natürlich sehr.

Auf dem Beitrag von heute mit der netten Polizistin wurde dann wohl der Beitrag gesucht, der mit dem im Zusammenhang steht, was ich dort angesprochen habe. Das war übrigens der Beitrag: „Warum schieben wir nicht einfach alles auf die Unzurechnungsfähige?“

Dieser hat wohl einige Fragen aufgebracht und dann wurde ich gefragt, was ist denn jetzt nun bei einer Handschriftenanalyse schwerer rauszufinden und ob sich dazu ein Fachmann gemeldet hätte.

Aber was genau macht so ein Fachmann und lasst uns etwas mit Auseinandernehmen, was von anonym in den Raum gestellt wurde. Denn Anonym schrieb, eine KI bringt keine beweisbaren Fakten und man könnte sich darauf nicht stützen. Nun ist es so, dass ich Leute anscheinend echt heftig nerven kann und es seit meiner ersten Analyse geschafft habe, mit einem Fachmann, welcher Gerichtlich verwertbare Gutachten erstellt, unterhalten konnte und einiges in Erfahrung bringen konnte.

Dabei lässt sich schon mal eins mit Sicherheit sagen. In der Forensik ist glücklicherweise die KI Technik bereits eingezogen und unterstützt Fachmänner bei ihren Gutachten, aber werden tatsächlich genauso wie bei mir in den genannten Beitrag, zum ersten überprüfen mit Angaben von Vermutungen genutzt und hey wenn man weiß wie ein Promt geschrieben wird, wird da nicht mal was dazu erfunden, sondern nur die tatsächlichen technisch ermittelten Ergebnisse zurück gegeben und auch in der täglich genutzten Software in der Forensik ist die KI Unterstützung lange eingezogen und schreibt so tatsächlich Tools, die Ergebnisse genauer zeigen.

Aber was viel wichtiger ist, ist die Aussage, dass ich nur eine grobe Analyse gemacht habe und nicht wie damals mit Tools! Nur ist im heutigen Zeitalter solch eine Analyse tatsächlich ein Indiz, welchen

auch Aufmerksamkeit geschenkt werden sollte!

Und damit zurück zur Frage der Leserin. Nein es hat sich bisher kein Fachmann gemeldet, der auf diese Frage etwas geschrieben hat. Aber hey komm wir gehen deiner Frage auf die Spur und versuchen es mal als Nichtfachmann rauszubekommen ■

So nehmen wir uns mal eine Unterschrift zur Brust. Da können wir jetzt so einen Lümmel von einem Korrekturgelesenen Schreiben von einem Richter, oder auch deine eigene nutzen.

Schau sie dir einfach mal an… ist sie gefälscht, oder hast du sie selbst geschrieben? Richtig in dem Moment, für dich einfach zu beantworten, aber bei einer tatsächlichen Schriftanalyse, sitzt der Schreiber nicht da und sagt, ich habe das geschrieben und daher ist erstmal wichtig, Schriftproben zu haben. Hierbei ist es ein Trugschluss, dass man Proben mit genau diesen Buchstaben benötigt, jedoch sollte eine ausreichende Menge da sein um bei einer ersten Analyse, die folgenden grundlegenden Eigenschaften vom Schreiber zu ermitteln:

1. Welche Neigung hat das geschriebene

2. Welchen Abstand haben die Buchstaben zueinander

3. An welcher Stelle werden Buchstaben angefangen

4. Wie schreibt man Bögen beim d, ß, s, g, b, c usw.

5. Welchen Abstand hält man zwischen Worten

6. Das was man eigentlich zuerst macht als letztes, man verschafft sich einen allgemeinüberblick, ob es bei vorkommenden Buchstaben zu Eigenarten kommt.

So das haben wir uns damit nehmen wir jetzt deine Unterschrift und sagen wir, eine von dir irgendwann geschriebene Postkarte.

Wie wahrscheinlich ist es da, sicher zu sagen, dass du der Schreiber der Unterschrift bist?

Hierzu jetzt meine persönliche Einschätzung nach den Erfahrungen die ich mit dem Thema gemacht habe.

Sind da nicht gerade extrem markante Eigenschaften wieder zu erkennen, wird sich ein Bericht da eher zurückhaltend äußern und keine sichere Aussage zu treffen können. Das war jetzt aber auch nur eine Aussage, zu einer von dir zur Verfügung gestellten Unterschrift und einer Postkarte.

Interessanter wird es wiederum, du hast ein sicheres Muster der Originalen Unterschriften, geschriebene Texte der Person, der dieser Unterschrift zuzuordnen ist und sichere Vergleichsunterschriften.

Hat man jetzt noch eine Postkarte von einer anderen Handschrift mit recht markanten Merkmalen und dazu noch etwas beim Anwalt ausgefülltes und jetzt noch eine Menge an Unterschriften, die sich alleine auf Sichtprobe vom Schriftstyle abweichen, sieht die Welt ganz anders aus. Man kann aber nicht jede Unterschrift wirklich dem zuordnen, der diese tatsächlich gemacht hat.

Daher haben wir auch damals mit einem System gearbeitet, welches

Fachmänner nutzen und so das folgende ermittelt:

1. Nicht sicher zuzuordnen

2. Sicher zuzuordnen

3. Richtung anderen Schriftstyle

Das heißt. Wir haben dabei ermittelt, das eine Unterschrift der original und damit dem sicheren Muster so sehr anlehnt, dass es als Sicher zuzuordnen war. Kamen wiederum starke Eigenarten vom anderen Schreiber vor, wurde mit 3 bewertet. Ist es heftig vom Original Muster und Schreibstyle abgewichen und hatte keine markanten Merkmale der anderen Schriftart, war es nicht sicher zuzuordnen.

Jetzt kommt was witziges aus der Erkenntnis. Ich habe erst wild einfach ein paar Unterschriften gescannt (später Fotos) gesammelt und geprüft. Dabei war das Ergebnis gemischt und wir hatten Ergebnisse von 1 bis 3 dabei. Beim zweiten man mit Fotos waren die Ergebnisse durch die Qualität sogar bestätigt. Dann habe ich mich hingesetzt und sortiert und Unterschriften fotografiert, wo ich ein komisches Gefühl hatte und da kann man doch direkt eine weitere Aussage von Anonym mit aufnehmen. Denn nur wegen einem unguten oder komischen Gefühl im Bauch hat man nichts bewiesen.

Da gebe ich anonym vollkommen Recht. Aber wodurch entsteht ein komisches Gefühl? Meist in so einem Moment durch Abweichungen die das Allgemeinbild nicht richtig und damit komisch wirken lassen und aus welchen Gründen werden solche Tests gemacht? Weil jemand die Echtheit anzweifelt. Das dann entweder, weil er sich aus irgendeinem Grund sicher ist, das diese nicht der Person zuzuordnen ist, oder weil diese Fragen aufkommen lässt – weil sie einen ein komisches Gefühl verursacht und man das Original kennt.

Daher denke ich schon, dass man gerade in solchen Situationen das Bauchgefühl nicht unterschätzen darf! Ich denke ein Fachmann, der sich nur mit solchen Dingen beschäftigt, hat dafür auch ein Auge entwickelt und wird eine für sein geschultes Auge, ganz sicher echte Unterschrift anders prüfen, wie eine wo ihm was dran merkwürdig vorkommt und so ein komisches Gefühl entsteht ■

Aber lass uns noch ein Zufall mit in die ganze Sache rein bringen und nehmen wir dafür nochmals diese Postkarte und eine Unterschrift von dir und sagen wie jetzt einfach mal, du heißt:

Gabi Reimer (geb. Kießler)

Nun liegt dort neben dir ein Schreiben, da steht jemand drauf, den kennst du gar nicht, nämlich:

Gabi Riemer (das kann niemand genau sagen)

Und dazu hast du ja nun noch diese Postkarte, wo der Name Kießler drauf geschrieben wurde und jetzt nehmen wir einfach dazu noch an und ja ich weiß, wird langsam verrückt...

aber wir nehmen es ja nur an, reicht ja wenn ich es tatsächlich so gesehen habe, das geschriebene ie kannst du übereinander packen und das verschmelst miteinander, als wäre es aus einer Hand geformt ■ den habt ihr verstanden, oder ■ ■

Ja da bekommst du das erste Auge und guckst du dann noch zusätzlich auf das Gesamtbild der Unterschrift und auf ■ Punkt 1 bis 6 und das passt mehr zu dem, der die Karte geschrieben hat.

Was denkst du, was da so ein Fachmann in seinem Bericht schreiben wird, ist ein Original, oder ihm ist der Unterkiefer auf die Tischplatte geknallt, weil er einfach nur dachte, wie blöde kann ein Mensch denn auf diesem Planeten überhaupt sein, dieses Schreiben nicht ein zweites Mal auszudrucken und erneut die Unterschrift zu üben und erst dann wenn man ei und nicht ie geschrieben hat, für ein wenig plausibler zu halten?

Ja meine Lieben Leser, dass ■ passiert, wenn man den Alkohol bereits früh zum ausspülen vom Mund nach dem Zähneputzen danach versehentlich verschluckt ■

Wir machen die Sache ganz entspannt weiter und tun so als hätte ich das letzte nicht geschrieben und sehen es einfach als Erklärung die sich der Nichtfachmann in dem Fall dafür gegeben hat...

Gut aber wir waren ja bei der noch anderen witzigen Sache, dass ich mir dann nur die Unterschriften vorgenommen hatte und Fotos von machte, wo ich dieses komische Gefühl hatte und das auch mehr aus dem Grund, weil ich einen bestimmten Muster der schreiben gefolgt bin. Nämlich dem hab ich glück und Gabi Kießler liebt meinen Namen und bekommt nicht genug diesen quer durch das geschriebene zu bügeln und letztendlich so, sogar Beweise gegen sich selbst unterschreibt, oder ist die Birne gerade wieder so Hardcore zerbügelt, dass man nach der ersten kotzen ging und dann mit seinen zweiten oder auch dritten Partner seit Trennung schnell wieder los wollte. Das kotzen könnte da aber auch wegen solchen geschriebenen lügen, wie man hätte aus liebe geheiratet, entstanden sein…

Ja ich weiß auch noch ich wollte die Sache entspannt weiter machen, aber im Prinzip finde ich, habe ich hier mal wieder einen Koffer in den Raum gestellt, da brauchst du keinen Fachmann mehr, sondern so ein paar Leck-Arschpillen und einen Paragraphen an der Hand und dann kannst du dir sagen, alles gar nicht so schlimm und man hat ja den Fortschritt gesehen und bemerkt, es wurde sich offensichtlich bemüht diese nah an die Perfektion heran zu bekommen und kann aus diesem Grund wenigstens ein Bienchen für Fleiß ins Papiheftchen drücken und wenn ich endlich das Sorgerecht durch habe, habe ich direkt einen Grund auf den großen ganz stolz zu sein…

Und ja ich sehe das gerade wie ihr und man könnte denken ich habe doch solche Leck-Arschpillen schon oder irgendwas stimmt mit mir nicht mehr… aber nö tatsächlich denke ich mir ja in zwischen, ditt is Berlin und am Ende sind die unzurechnungsfähigen doch fein aus der Nummer raus und ja mehr gibt es da gar nicht zu zusagen und darum haut ihr jetzt die Push rein und dann hören oder lesen wir uns gleich oder auch später mit verrückten Dingen aus der Welt der einzelnen Berufe und der Erfahrung die man damit machte...

Und ja ich weiß, ihr könntet es nicht lesen, wenn es nicht so wäre, aber wir haben gemerkt es stört jemanden und sagen es vom ersten Tag an ■■ und deshalb…

WIR SIND ONLINE

Vorlesen: /legacy-media/video/Frage_an_den_Fachmann.mp4

Beitragsvideo: /legacy-media/video/Frage_an_den_Fachmann_btrg.mp4

Story: https://sentinel-portal.com/beitrag/frage_an_den_fachmann

AUTORIN / REDAKTION

Sentinel Redaktion - Journalist Reimer, Administrator, Gott, Batman (nach Priorität sortiert)



Am 03.09.2025 hatte ich die Wahl! Ich entschied mich Richterin Neuhauß vom Amtsgericht Kreuzberg anzuzeigen und die Dienstaufsicht einzuschalten.

Heute nach fast einem Jahr zeigt sich das erschreckende Bild erst deutlich und so wurde klar, die Dienstaufsicht Steckt mit der Richterin unter einer Decke!

Sie ziehen das Land ab und machen Betrug am Bürger, indem Sie kein Recht sprechen, sondern es vorsätzlich brechen!

Ich würde mich nie hinstellen und sowas behauten, wenn es nicht bewiesen wäre!

Dafür ist dieses Portal entstanden! Es zeigt die juristische Ausarbeitung der Gesamtsituation und meinen unerbitterten Kampf darum, mir mein Recht nicht nehmen zu lassen!

Alles dazu findet man auf diesem Portal mit Beweisen, nachweisbar gemacht!

Sieh dich um und bilde dir deine Meinung!

Website